

Extra Si-Forum



Info-Blatt der IG Metall-Betriebsräte und –Vertrauensleute – Bosch Schwieberdingen . Juni 2012

Die Tarifrunde 2012 ist beendet - erfolgreich beendet! Bei allen Forderungen haben sich die Arbeitgeber bewegt und sich zu Zugeständnissen bequemt. Die Rechte der Kollegen werden gestärkt, die Möglichkeiten des BER erweitert und es gibt 4,3 % mehr Geld.

Ein Beispiel für harmonische Sozialpartnerschaft? Könnte man meinen. Bei genauerem Hinsehen, liebe Kolleginnen und Kollegen, ergibt sich allerdings ein völlig anderes Bild. In den während sechs Monaten im Vorfeld der Tarifbewegung mit Südwest-Metall zur Übernahme der Azubis und zur Leiharbeit geführten Gespräche kam erst Bewegung, als viele Belegschaften mit massiven Warnstreiks klar gemacht haben, dass sie hinter den Forderungen der IG Metall stehen und sich für diese Forderungen auch auf der Strasse stark machen. Erst im Mai zeigten sich die Arbeitgeberverbände offen und bereit, diese Themen ernsthaft zu besprechen. „Ja - davon haben wir in Schwieberdingen gar nichts mitbekommen“ sagen Sie vielleicht. - Nun, das ist ein Thema, auf das wir noch zu sprechen kommen müssen....

Welche Ergebnisse hat der Tarifabschluss nun gebracht?

1. Übernahme der Azubis

Wir wollen nicht nachrechnen, wie oft wir dieses Thema auf Betriebsversammlungen aufgreifen mussten, um denen, die bleiben wollten und die auch in den Abteilungen dringend gebraucht wurden – selbst wenn es keine explizite Stelle gab - eine realistische Möglichkeit zu eröffnen.



Kundgebung zur Tarifrunde in Si am 4.5.2012

Inzwischen sind die Eingangsforderungen der Technisch Gewerblichen Ausbildung (TGA) so hoch, dass Hauptschüler überhaupt keine, Realschüler geringere Chancen auf einen Ausbildungsplatz in Si haben. Die Jugendvertretung (JAV) ist derzeit in Verhandlungen mit der TGA-Leitung, um die Einstiegschancen für Hauptschüler zu verbessern und dank des aktuellen Tarifabschlusses die unbefristete Übernahme wieder zur Regel zu machen.

2. Leiharbeit

In Si drückt uns dieses Thema nicht so stark wie an anderen Standorten, dennoch beträgt die Leasingquote 1 bis 2 %, wobei diese Quote in einzelnen Abteilungen deutlich höher liegt. BER-Si will jetzt von unserer Personalabteilung wissen, wie sie der Verpflichtung aus dem Tarifvertrag nachkommt, nach 18 Monaten ein Angebot zu unterbreiten, bzw. Leasing-Kollegen nach 24 Monaten zu übernehmen.

BER-Si ist es schon lange ein Dorn im Auge, dass die Robert Bosch GmbH zwar immer behauptet, der Technologieschutz in Si sei wichtig und Bosch benötige die Technikführerschaft.

Warum arbeiten am Standort Leasing-MA an Zukunftsthemen?

3. Entgelterhöhung

Die Entgelte werden zum 1.5.2012 (rückwirkend) um 4,3 % erhöht, das betrifft sowohl das Tarif- als auch das Leistungsentgelt, als auch die RB-Zulage (in Si 0,7 % des Tarifgrundentgelts), die nach der Gesamtbetriebsvereinbarung von März 2012 tarifdynamisch angepasst wurde.

Da die Einigung für den Gehaltslauf im Mai zu spät kam, wird es für Juni eine Rückrechnung und eine entsprechende Nachzahlung geben. Besonderheit bei SL1: Das feste Monatsgehalt steigt bei jedem um die Hälfte der Tarifierhöhung für EG17, die andere Hälfte des Gesamtbetrags für die ganze SL1-Gruppe verteilt die Firma nach eigenen Gesichtspunkten. Es gibt allerdings eine Ausnahme: IG-Metall-Mitglieder erhalten garantiert mindestens 100 %, d. h. den vollen Betrag – es lohnt sich und zahlt sich aus, IGM-Mitglied zu sein!

Die Mitgliedschaft lohnt sich aber nicht nur deswegen. Nur dank der starken Aktionen der Belegschaften vieler Betriebe bundesweit in der Warnstreikphase haben die Metall-Arbeitgeber „gespürt“, dass es uns ernst ist und wir hinter den IGM-Positionen stehen. Auch wir in Si haben einen Beitrag geleistet. Wir waren bei den Warnstreikaktionen am 3.5. und 10.5. bei Porsche in Zuffenhausen, am 8.5.2012 zum Jugendaktionstag in Böblingen vertreten. In Si hat die IGM am 4.5.2012 zum Warnstreik vor Tor 1 aufgerufen. Dem Aufruf sind 150 engagierte Kolleginnen und Kollegen gefolgt und es ging uns dabei, wie der deutschen Mannschaft in der Vorrunde der Fußball-EM: das Ergebnis war positiv, blieb aber unter unseren Möglichkeiten. Wie die Fußballnationalmannschaft muss sich die Si-Belegschaft zum nächsten „Spiel“, d. h. der Tarifrunde im Frühjahr 2013 deutlich steigern – wir rechnen auf Sie!

Die neuen Entgelttabellen ab Mai 2012

ERA-Entgelttabelle gültig ab 1. Mai 2012		
Entgeltgruppe	Entgeltgruppen-schlüssel	Grundentgelt in Euro
1	74,0	2.006,50
2	76,0	2.061,00
3	80,0	2.169,50
4	84,0	2.278,00
5	89,0	2.413,50
6	94,0	2.549,00
7	100,0	2.712,00
8	107,0	2.901,50
9	114,0	3.091,50
10	121,5	3.295,00
11	129,5	3.512,00
12	138,5	3.756,00
13	147,5	4.000,00
14	156,5	4.244,00
15	165,5	4.488,00
16	176,5	4.786,50
17	186,5	5.057,50

ERA-Ausbildungsvergütung gültig ab 1. Mai 2012		
	in % der EG 7	in €
1. Ausbildungsjahr	32	868,00
2. Ausbildungsjahr	34	922,00
3. Ausbildungsjahr	37	1.003,50
4. Ausbildungsjahr	39	1.057,50



Impressum

Herausgeber IG Metall Stuttgart

Verantwortlich: Uwe Meinhardt

Redaktion

BER Schwieberdingen, Tel: +49 (0)711/8111400